

Wäscherprinzessin trifft den Heiligen Johannes von Nepomuk

Am 20. Januar 2012 wird die Beueler Wäscherprinzessin proklamiert. Bereits am darauf folgenden Tag, am 21. Januar 2012 um 11.11 Uhr trifft die frisch proklamierte Marie-Christine I. (Fries) mit ihren beiden Wäscherinnen Anka Buhl und Vanessa Kopschetzky und die stellvertretende Obermöhn Ina Harder und in deren Gefolge auch die beiden Bützoffiziere Karlheinz Honrath und Dieter Müller sowie das Damen-komitee „Seerosen von der Maar“ auf den Heiligen Johannes von Nepomuk, dem zweiten Schutzpatron des Schiffer-Verein Beuel 1862 e.V. Und das ganz nach dem Motto der diesjährigen Weiberfastnacht: „Et Heff en de Hand, dat Hätz op de Zung, Beueler Wiever fiere överall mit Schwung“.

Möglich macht dieses zum zweiten Mal stattfindende Aufeinandertreffen der beiden Aushängeschilder des Stadtbezirks Beuel der Schiffer-Verein mit seinem Käpt'n Reiner Burgunder an der Spitze, der es sich nicht nehmen lassen wird, ein „Kätp'n-Lied“ auf die neue Lieblichkeit zu intonisieren.

Empfangen wird die Wäscherprinzessin mit ihrem Gefolge vom Vorstand und den Mitgliedern des Vereins, der die Gäste mit „Aloah-Kränzen“ schmücken wird. Der Schiffer-Verein, der älteste und mitgliedstärktestes Beueler Traditionsverein feiert in diesem Jahr seinen 150. Geburtstag.

An diesem Vormittag wird der Wäscherprinzessin dann auch die „Beueler Seele“, der Verdienstorden des Schiffer-Verein, verliehen werden.

Die „Beueler Seele“ wird in jedem Jahr drei Persönlichkeiten überreicht, die sich um die Beueler Tradition und das Beueler Brauchtum mit Humor und Wortwitz oder mit christlich sozialem Hintergrund in rheinisch katholischer Ausprägung besondere Verdienste erworben haben.

Im Hintergrund wird Andreas Strauss auf einem der größten Carillons der Welt, im Kirchturm von St. Josef die Melodien „Mir han en Wäscherprinzessin“ und die Beueler Nationalhymne „In Beuel fladdere de Botze“ spielen.

Ort der Begegnung ist die Nepomukstatue auf dem Hochwasserdamm in Verlängerung der Johannesstrasse in Beuel.

Zu diesem Zusammentreffen sind alle Beuelerinnen und Beueler herzlich eingeladen, natürlich auch die Presse, zumal hier für Foto- und Video-Freunde der ein oder andere interessante Schnappschuss von diesem Zusammentreffen der beiden Beueler Symbole möglich sein wird.

Etwas zo möffele un zo süfflee jit et och.